

Seminar	Nachhaltige Rohstoffe, Fasern und Materialien: Praxiswissen vom Sourcing bis zur Kreislaufschließung
Seminarleitung:	hessnatur Stiftung
Seminarschwerpunkte:	I Analyse und Bewertung der wichtigsten Rohstoffe & Fasern II Nachhaltige Alternativen und Lösungsansätze für Materialien und Prozesse entlang der textilen Lieferkette III Vergleich, Einordnung und Bewertung der wichtigsten Siegel und Zertifikate
Zielgruppe	Einkäufer, Designer, Qualitätsmanager, CSR Manager, Produktmanager, Unternehmensleitung

2018 ist Nachhaltigkeit längst nicht mehr bloß ein Hygienefaktor, Nachhaltigkeit hat sich zu einem Wertetreiber für Unternehmen entwickelt, die auf eine verantwortungsvolle Unternehmensführung setzen. Der Paradigmenwechsel in der Textilindustrie hin zu mehr Transparenz sowie fairen Ökologie- und Sozialstandards entlang der Lieferkette hat begonnen. Den dabei auftretenden Herausforderungen und vor allem praktikablen Lösungsansätzen zur erfolgreichen Integration von Nachhaltigkeit in die Beschaffungsprozesse von Textilunternehmen, widmet sich dieses anwendungsorientierte Seminar der hessnatur Stiftung.

- o Wie ist die **konventionelle Fasergewinnung bzw. -herstellung im Vergleich zur nachhaltigen** zu bewerten? Welchen Schwierigkeiten können mit nachhaltig produzierten Fasern begegnet werden?
- o Welche **nachhaltige Alternativen und Lösungsansätze** gibt es auf dem Markt?
- o Was ist beim **Sourcing nachhaltiger Materialien** zu beachten?
- o Inwieweit können **Siegel und Richtlinien** unterstützen (z. B. GOTS/ CmiA/GRS/FSC)? Wie unterscheiden sie sich?
- o Wie kann die **individuelle Unternehmensentscheidung für das Sourcing nachhaltiger Materialien** getroffen werden? Wie können **Strategien entwickelt** werden?
- o Welche **nachhaltigen Materialinnovationen** gibt es auf dem Markt?

Ziel dieses interaktiven Workshops ist der Aufbau einer anwendungsorientierten Wissensbasis, die in der täglichen Praxis von höchster Relevanz ist und richtet sich damit insbesondere an Einkäufer, CSR- und Qualitätsmanager sowie Führungskräfte der Textil- und Bekleidungsindustrie. Das Seminar unterstützt die Teilnehmer dabei, eine unternehmensspezifische Sourcingstrategie für nachhaltige Materialien zu entwickeln, diese in vorhandene Prozesse und Strukturen zu implementieren und im eigenen Unternehmen langfristig umzusetzen.

A Intro

Paradigmenwechsel in der Textil- und Bekleidungsindustrie

- Von der Ökologie zur holistischen Nachhaltigkeit
- Nachhaltigkeit als Wertetreiber

B Nachhaltige Rohstoffe, Fasern und Materialien: Praxiswissen vom Sourcing bis zur Kreislaufschließung

Das Holistische Prinzip: Modell zur Definition ganzheitlicher Nachhaltigkeit in der Textil- und Bekleidungsbranche

- Anwendungsorientiertes Tool zur unternehmensspezifischen Entwicklung von individuellen Nachhaltigkeitskonzepten
- Praxisnahe Orientierung an den drei Dimensionen Produkt, Unternehmen und Konsument

Nachhaltige Rohstoffe, Fasern und Materialien

- Detaillierte Analyse und umfassende Bewertung der wichtigsten Fasern, z.B.
 - Baumwolle
 - Wolle/Schurwolle
 - Polyester
 - Viskose/Regeneratfasern
 - Weitere je nach Bedarf bzw. auf Anfrage, z.B. Seide, Leder
- Fokussierung auf Herausforderungen, nachhaltige Alternativen und Lösungsansätze je Faser/Material:
 - Anbau/Tierhaltung
 - Textilerzeugung und -veredlung
 - Entsorgung und Recycling/Kreislaufschließung

Siegel, Standards und Auditsysteme

- Vermittlung von Orientierung hinsichtlich der Vielzahl an globalen Standards
- Umfassende Siegelanalyse inkl. Limitierungen der Standards je Material (z. B. GOTS, CmiA, BCI, FSC, GRS)
- Vermittlung von praxisorientiertem Wissen zur Auswahl und Handhabung von Siegeln

Innovative Materialentwicklungen

- Einblick in alternative Faser- und Prozessentwicklungen am Markt

C Ausblick

Closed Loop

- produkt- und prozessspezifische Anforderungen und Entwicklungen zur Umsetzung von Kreislaufwirtschaft